

Vitamin-B12-Supplementierung bei mit Metformin behandeltem Typ-2-Diabetes

Datum: 18.01.2023

Original Titel:

Metabolically unhealthy phenotype in normal weight population and risk of mortality and major adverse cardiac events: A meta-analysis of 41 prospective cohort studies

Kurz & fundiert

- Metformin wird zur Behandlung von Typ-2-Diabetes eingesetzt
- Risiko für Vitamin-B12-Mangel und [Neuropathie](#) durch Metformin erhöht
- Kann eine Nahrungsergänzung mit B12 dieses Risiko reduzieren?
- Metaanalyse von 7 klinischen Studien mit 506 Teilnehmern
- Signifikanter Anstieg des Vitamin-B12-Spiegels, Reduktion von Homocystein
- Teils Verbesserungen neuropathischer Symptome

DGP - Die Behandlung mit Metformin führt bei Typ-2-Diabetes zu einem höheren Risiko für einen Vitamin-B12-Mangel und schwerere [Neuropathie](#)-Symptome. Eine indonesische Studie hat die Wirksamkeit einer Vitamin-B12-Supplementierung bei Personen mit Typ-2-Diabetes in Metformintherapie analysiert.

Die Behandlung mit Metformin führt bei Typ-2-Diabetes zu einem höheren Risiko für einen Vitamin-B12-Mangel und schwerere Neuropathie-Symptome. Eine indonesische Studie hat die Wirksamkeit einer Vitamin-B12-Supplementierung bei Patienten mit Typ-2-Diabetes unter Metformintherapie analysiert.

Was bewirkt Vitamin-B12-Supplementierung bei Metformin-Therapie?

Zur [Evaluation](#) der Vitamin-B12-Supplementierung bei mit Metformin behandelten Typ-2-Diabetes-Patienten wurden verschiedene medizinische Datenbanken systematisch durchsucht. Die Studienqualität und das Biasrisiko (Risiko systematischer Fehler) wurden mit geeigneten Instrumenten bewertet.

In die Auswertung wurden sieben klinische Studien mit insgesamt 506 Teilnehmern eingeschlossen. In 5 Studien wurde ein signifikanter Anstieg des Vitamin-B12-Spiegels nach der Supplementierung gemessen. Eine signifikante Reduktion von Homocystein nach B12-Supplementierung wurde in 2 Studien festgestellt. Erhöhte Homocysteinspiegel erhöhen das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Zwei Studien berichteten eine signifikante Verbesserung der Neuropathie, in einer

Studie konnte hingegen keine signifikante Wirkung auf die Neuropathie gemessen werden.

Nahrungsergänzung mit Vitamin-B12 bei Metforminbehandlung vermutlich sinnvoll

Laut der Studienautoren unterstützen die Ergebnisse der Metaanalyse die [Implementierung](#) einer Vitamin-B12-Supplementierung bei mit Metformin behandeltem Typ-2-Diabetespatienten zur Vorbeugung oder Behandlung von Vitamin-B12-Mangel und Neuropathie. Weitere Studien sind erforderlich, um diese Ergebnisse zu untermauern und eine Aufnahme der Nahrungsergänzung mit B12 in entsprechende Leitlinien zu fördern.

Referenzen:

Pratama S, Lauren BC, Wisnu W. The efficacy of vitamin B12 supplementation for treating vitamin B12 deficiency and peripheral neuropathy in metformin-treated type 2 diabetes mellitus patients: A systematic review. *Diabetes Metab Syndr.* 2022 Oct;16(10):102634. doi: 10.1016/j.dsx.2022.102634. Epub 2022 Oct 2. PMID: 36240684.



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“